Die Mitgliedsgemeinden des Klima-Bündnis Lëtzebuerq

Aktuell haben sich 35 Gemeinden im Klima-Bündnis Lëtzebuerg zusammengeschlossen:

Beckerich, Bettembourg, Betzdorf, Contern, Differdange, Dudelange, Esch/Alzette, Esch/Sauer, Ettelbruck, Feulen, Frisange, Heiderscheid, Hesperange, Junglinster, Kayl, Kehlen, Koerich, Lac de la Haute Sûre, Lorentzweiler, Luxembourg, Mamer, Mersch, Mondorf-les-Bains, Niederanven, Pétange, Roeser, Sandweiler, Sanem, Schifflange, Schuttrange, Steinfort, Steinsel, Tandel, Walferdange und Weiler-la-Tour.

Koordiniert wird die Arbeit des Klima-Bündnis Lëtzebuerg durch die Organisationen Action Solidarité Tiers Monde (Bereich Nord/Süd) und Mouvement Ecologique (Bereich Umwelt). Die Ministerien für Kooperation und Nachhaltige Entwicklung unterstützen die Arbeit des Klima-Bündnis Lëtzebuerg finanziell.

Mehr Infos unter www.klimabuendnis.lu

Kontakt: Mouvement Ecologique: Tel. 439030-26;

klimab@oeko.lu

ASTM: Tel. 400427-29; klima@astm.lu





Invitatioun op den

3. Lëtzebuerger **Klimadaaq**

Kulinaresch, ekologesch, fair: aktiv Gemengen am Klima-Bündnis Lëtzebuerg



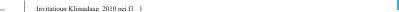












Global denken - Lokal handeln

Europaweit haben sich seit Gründung des internationalen Klima-Bündnis mehr als 1.500 Gemeinden und Städte dem Klimaschutz und der Unterstützung der indigenen Völker des Südens verpflichtet. Die Reduktion der Treibhausgase und die Zusammenarbeit mit den in tropischen Regenwäldern lebenden Menschen sind dabei die erklärten Ziele. In Luxemburg leben mittlerweile rund zwei Drittel der Bevölkerung in einer der 35 Mitgliedsgemeinden des Klima-Bündnis Lëtzebuerg. Ziel des 3. Lëtzebuerger Klimadaag ist es, anhand von Info-Ständen die Aktionen, Projekte und Initiativen dieser Gemeinden und ihren Beitrag zum Klimaschutz und zur Unterstützung indigener Völker darzustellen.

Der 3. Lëtzebuerger Klimadaag richtet sich an Verantwortliche aus den Klima-BündnisGemeinden, die hier Erfahrungen austauschen und Anregungen für neue Projekte finden können. Zudem bietet sich den Gemeinden die Möglichkeit, interessierte Bürgerlnnen über konkrete kommunale Projekte zu informieren und für die Klima-Bündnisldee zu begeistern.

Gemeinden, die noch nicht Mitglied sind, können sich darüber hinaus ein Bild über die Arbeit des Klima-Bündnis Lëtzebuerg machen.

Kurz gesagt, alle, die schon immer mehr über das Klima-Bündnis Lëtzebuerg wissen wollten, sind hier an der richtigen Adresse.













Programm

3. Lëtzebuerger Klimadaag

14.00 : Begrüßung durch die Gemeinde Junglinster

14.15: "Kulinaresche Klimaschutz an der Gemeng – Nohaltegt lessen & Gedrenks": Präsentation des neuen Leitfadens durch Vertreter des OekoZenter Lëtzebuerg, Transfair-Minka sowie der Gemeinden Lorentzweiler und Junglinster

15.00: Kurzvorstellung der Infostände durch die ausstellenden Gemeinden und Organisationen

15.30: Austausch und Information an den Infoständen

16.30: Vorstellung des internetbasierten Computerprogramms
ECORegion zur kommunalen CO2-Bilanzierung sowie der
Modellberechnungen der CO2-Emissionen von Luxemburg

- Fragen, Diskussion und Ausblick

17.15: "Bio, fair, regional und saisonal" – Das Klima-Bündnis kommt auf den Geschmack: Verkostung von verschiedenen Rezepten aus dem Leitfaden und von Produkten der Aussteller

Anschließend lädt die Gemeinde Junglinster zu einem Ehrenwein ein.

Neben den Ständen der Gemeinden kann sich der Besucher auch an den Ständen von Transfair-Minka, Naturata, Äppelhaus, Terra Roxa und Biowein Sunnen-Hoffmann direkt über ihre biologischen, fairen, regionalen und saisonalen Produkte informieren.

Der Eintritt zum "Klimadaag" ist frei. Informationen zum Öffentlichen Transport gibt es bei der Mobilitätszentrale (Tel. 2465–2465 oder www.mobiliteit.lu)



